

Grün-Weiss einen Schritt weiter als RWE...

Mit **5411** Holz ist unser Wald nahezu komplett gefällt. RWE möchte erst noch dahin kommen...

Es gibt allerdings deutliche Unterschiede: unser Fällen ist nachhaltig, denn auch nächste Woche stehen unsere Hölzer wieder an Ort und Stelle. Beim Hambacher Wald wird nichts mehr sein wie es mal war. Unser Begehr ist auch nicht kommerzieller Art, sondern ausschließlich die Tabelle der Gruppenliga 3!

Baumschubser Nummer 1 in den grün-weissen Reihen war abermals



Michael Zerfass.

Gigantische 948 schützenswerte Hölzer fällte er und wird dafür irgendwann mit der goldenen Kettensäge geehrt!

Ihm folgte Many Ripberger mit ebenfalls tollen 925 Holz. Nur ein Holz weniger erzielte Filip Vuko - mit 331 Holz im Räumen! Zwar verlassen wir hiernach die 900er-Ergebnisse, bleiben aber dennoch auf grün-weisser Seite, denn dieser 5. Spieltag bescherte uns als Gegner einen deutlich dezimierten und leistungsreduzierten KV Karben.

Mit 895 Holz reihte sich Patrick Schmitt ein in die Gruppierung derer, die die Kunststoffhölzer als wenig schützenswert erachten. Weil auch Franz Klein 882 Fällleistungen erbrachte, ging der heutige Borkenkäfer an Norbert Regenwald. Er hatte derart Anwurfpech, was ihm in der Summe nur 837 Holz einbrachte, weil er in Specht-Manier die Hölzer meist einzeln fällen musste.

5411:4904 sprechen für sich. 507 Holz auf Lagerplatz hat man selten liegen.

Nächste Woche geht es nach Bad-Soden/Salmünster. Ein walddreiches Gebiet, in dem wir nach Belieben hausen könnten. Seit RWE ist dieses Verhalten opportun ;-(

Bad-Soden gewann gestern - für viele überraschend - in Hainstadt. Es könnte ein heißer Tanz werden. Hoffentlich ist nicht der Wurm drin im dortigen Gehölz.

Wir klopfen auf Holz und pfeifen auf Braunkohle - Rhythm&Blues in grün-weiss ;-)

Schönen Sonntag

Euer blonder Holzkopp